

Die Aachener Krone der Goldenen Bulle, das Symbol des alten deutschen Reiches

Don

Albert Huyskens

Einleitung S. 401; . . 1. Gibt es neben der Reichskrone noch eine besondere Aachener Krone als Reichssymbol? Alte und neue Meinungen über das Kronensymbol des alten deutschen Reiches S. 403; -- 2. Die „Aachener Krone“ nach dem Wortlaut und Zusammenhang der Goldenen Bulle S. 410; 3. Die „Aachener Krone“ nach dem Krönungsgebrauch der deutschen Könige vom Ausgang des 12. Jahrhunderts bis zum Ende des alten Reiches S. 417; 4. Die Reliquiarkrone der Aachener Karlsbüste im Spiel der Legende S. 480; 5. Die deutsche silberne Krone der spätmittelalterlichen Kanonisten, Symbolik oder Wirklichkeit? S. 491.

Zur Einleitung.

Zu den ehrwürdigsten Symbolen des alten deutschen Reiches gehört nach allgemeiner Überzeugung der Forschung die alte Reichskrone oder sogenannte Krone Karls des Großen, die von einem Kaisergeschlecht zum anderen bald hier bald dort gehütet wurde und so durch alle deutschen Gaue wandernd schließlich noch vor dem Erlöschen des zum Gespött gewordenen Reiches auf der Flucht vor den französischen Invasionsheeren in die Ostmark, in die Schatzkammer der Wiener Hofburg gelangte. Es ist ein eigenartiges Zusammentreffen, daß just um die geschichtliche Stunde, da dem deutschen Volke durch die Tatkraft seines genialen Führers das großdeutsche Reich in neuer machtvoller Gestalt wiedergeschenkt wurde, wieder die schon früher erörterte Frage aufgeworfen wird, ob diese Reichskrone oder Karlskrone das einzige Symbol dieser Art ist, oder ob diese Krone, wie heute mit alten und neuen Gründen wieder zu erweisen versucht wird, neben sich noch ein anderes Symbol gleicher Art gehabt hat und wenigstens auf längere Zeit vor diesem hat